

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 76 (1989)  
**Heft:** 5

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Zweckverband Sonderklassen Mittelrheintal in Heerbrugg**

Aus beruflichen und aus familiären Gründen verlassen uns zwei Lehrerinnen der Unterstufe. Wir suchen daher auf Beginn des Schuljahres 89/90 (14. August 1989)

### **2 Lehrer/innen für die Unterstufe Sonderklasse B**

Eine Lehrstelle ist vorderhand befristet bewilligt auf Grund der Anzahl Schüler, die andere ist unbefristet.

Die heilpädagogische Ausbildung ist erwünscht, kann aber unter Umständen auch berufsbegleitend erworben werden.

Wenn Sie Freude haben an der Arbeit mit lernbehinderten Volksschülern, senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an die Präsidentin, Frau Ines Guntli, Nelkenweg 6, 9442 Bern-  
eck, Tel. 071-71 44 02

## **Schulheim St. Benedikt 5626 Hermetschwil AG**

Auf Beginn des neuen Schuljahres (14. August 1989) suchen wir eine

### **Handarbeits-/ Werklehrerin**

für ein Teilzeitpensum von bis zu 75%.

Unsere Handarbeits-/Werklehrerin arbeitet mit allen 35 bis 40 Schülerinnen und Schülern von der ersten bis zur neunten Klasse in Kleingruppen von 3 bis 6 Kindern.

Wir verstehen unsern Handwerksunterricht als eine der Stützen für die Kinder im gesamten interdisziplinären Betreuungs- und Förderungsangebot. Dementsprechend erwartet Sie eine interessante, selbstständige Tätigkeit, die viel Raum für kreative Gestaltung bietet.

Weitere Auskunft erteilen Ihnen gerne die jetzige Stelleninhaberin, Frau Anita Frank, Telefon privat 057 22 61 68, Schule 057 33 14 72, und/oder der Leiter des Schulheimes, Herr Peter Bringold, Telefon 057 33 14 72.



**Beobachtungsstation  
Sonderschulheim  
Aussenwohngruppe**

**ACHTUNG!** In unserer internen Sonderschule für verhaltensauffällige Knaben und Mädchen wird eine interessante Stelle frei!

Für die Kleinklasse unserer heilpädagogisch-kinderpsychiatrischen Beobachtungsstation suchen wir per 1. August 1989 eine(n)

### **dipl. Sonderschullehrer(in)**

Falls Sie neben Ihrer Fachausbildung über Berufserfahrung im Primarschulbereich verfügen, sich gerne schriftlich ausdrücken und an einer fruchtbaren, interdisziplinären Zusammenarbeit mit Erziehern, Psychologen, Ärzten usw. interessiert sind, sollten Sie uns sofort anrufen.

Unser Schulleiter, Fritz Riedweg (Telefon 041 97 25 55), gibt Ihnen gerne Auskunft und lädt Sie zu einem Gespräch ein.

Bewerbungen, mit den üblichen Unterlagen, sind an Ueli Graf, Heimleiter, Luzerner Jugendheim, 6105 Schachen (Telefon 041 97 25 55), zu richten.



**INSTITUT FÜR  
KÖRPERZENTRIERTE  
PSYCHOTHERAPIE  
(IKP)**

**Neubeginn der berufsbegleitenden, zweijährigen Ausbildungsgruppen für Lehrer(innen), die ihre beratend-emotionellen Fähigkeiten erweitern oder eventuell beruflich neu orientieren wollen.**

**Beginn:** 9./10. Juni 1989 (Basel) 24./25. Nov. 1989 (Horgen bei Zürich)

**Dauer:** 7mal Freitag spätnachmittags und Samstag pro Jahr (total 90 Std./Jahr).

**Orte:** **Basel**, Leitung: Lehrtherapeut Dr. F. Briner und Co-Leiterin; **Zürich-Horgen**, Leitung: Lehrtherapeut M. Riedle und Co-Leiterin.

**Gebühren:** Fr. 1850.-/Jahr.

**Info/Anmeldung:** IKP, Institut für Körperzentrierte Psychotherapie, Kreuzstrasse 19, 8008 Zürich, Tel. 01-69 00 05 (morgens), ab 3.5.1989: 01-262 00 05

Für einzeln belegbare, zwei- bis dreitägige Einführungs- und Weiterbildungsseminare bitte Kursprogramme 1989 anfordern.

## Schlaglicht

### Weniger Spitzfindigkeiten

Soeben ist eine wichtige Publikation erschienen: Zur Neuregelung der deutschen Rechtschreibung. Der kommentierte Vorschlag der Kommission für Rechtschreibfragen des Instituts für deutsche Sprache, Mannheim, und die Stellungnahme der Gesellschaft für deutsche Sprache, Wiesbaden. Herausgegeben von der Kommission für Rechtschreibfragen des Instituts für deutsche Sprache, Mannheim. Düsseldorf, Schwann 1989. (Sprache der Gegenwart, Band 77).

Die Rechtschreibung soll erneuert werden. Seit Ende der sechziger Jahre bemühen sich Fachleute darum. Vereinfachungen und Systematisierungen werden in den Bereichen Kommasetzung, Trennregeln, Getrennschreibung und Laut-Buchstaben-Beziehungen angestrebt. Die Widerstände sind gross, besonders gegenüber dem letztgenannten Bereich.

Wie sicher sind Sie in der Rechtschreibung? Ein kleiner Test: Welche der folgenden Wörter sind richtig bzw. falsch geschrieben und getrennt. Numerieren, plazieren, Rauheit, Päd-ago-gik, Nost-al-gie, He-li-ko-pter, Chir-urg, Kor-re-spon-dent, mö-bliert, quadra-tisch, Si-gnal.

Zu den vorgeschlagenen Neuregelungen hat die Arbeitsgruppe Rechtschreibreform der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) Stellung genommen: «Der Vorschlag der Kommission für Rechtschreibfragen des Instituts für deutsche Sprache wird als eine im ganzen gut begründete und die Bemühungen um eine Neuregelung der deutschen Rechtschreibung fördernde Arbeit ausdrücklich begrüsst.»

Dem schliesse ich mich gerne mit der Hoffnung an, dass schon unsere Kindeskinderkinder davon profitieren werden.

Joe Brunner

P.S. Alle Beispiele sind korrekt geschrieben.



**... auch für  
das Schulturnen –  
alle Geräte  
aus einer Hand ...**

**Alder & Eisenhut AG**  
Turn- und Sportgerätefabrik  
8700 Küsnacht (ZH)  
Telefon 01/910 56 53  
9642 Ebnet-Kappel (SG)  
Telefon 074/3 24 24  
Verlangen Sie bitte unsere  
Prospekte und Preislisten.